

International Office

Newsletter

Internationale Partnerschaften

(1/2024)

Mit dem Newsletter Partnerschaften informiert Sie das International Office zweimal jährlich zum Winter- und Sommersemester über neue Hochschulpartnerschaften sowie über wichtige Entwicklungen in unseren bestehenden Partnerschaften und Schwerpunktländern.

(For English version please see [below](#))

Inhaltsverzeichnis:**1. Neue Partnerschaften (Zeitraum November 2023-Juni 2024):**

<u>EPOKA University, Tirana (Albanien)</u>	S.2
<u>ITESO, Universidad Jesuita de Guadalajara (Mexiko)</u>	S.2
<u>State University of New York at Cortland, (SUNY Cortland), Cortland (USA)</u>	S.3
<u>Kutaisi International University (KIU), Kutaisi (Georgien)</u>	S.3

2. Strategische Partnerschaften:

<u>Universitätsallianz European Digital UniverCity (EDUC)</u>	S.3
<u>Tel Aviv University (TAU)</u>	S.4

3. Neuigkeiten aus dem Bereich Partnerschaften/Internationales:

<u>Besuch an der EPOKA University Tirana</u>	S.5
<u>Besuch der U Haifa an der UP</u>	S.5
<u>UP erfolgreich im DAAD-FIT Programm für internationale Studierende</u>	S.6
<u>Katharina Schmitt ist neue Leiterin des IO</u>	S.7
<u>IO soll zentrale Einrichtung an der UP werden</u>	S.7
<u>Neue Seiten International@Home</u>	S.8

<u>Links und Termine</u>	S.8
--	-----

1. Neue Partnerschaften (Zeitraum November 2023- Juni 2024)

EPOKA University, Tirana (Albanien)

Schwerpunktregion	
Link Webseite	https://epoka.edu.al/
Vertragstyp	Memorandum of Understanding
Aktuelle Themenschwerpunkte	Praktika für Potsdamer Studierende
Vertragsabschluss	24.11.2023
Kontakt Regionalreferentin	Katharina Schmitt, International Office (kath. schmitt@uni-potsdam.de)

ITESO, Universidad Jesuita de Guadalajara (Mexiko)

Schwerpunktregion	
Link Webseite	https://www.iteso.mx/en/
Vertragstyp	Studierendenaustauschpartnerschaft
Aktuelle Themenschwerpunkte	Studierendenaustausch
Vertragsabschluss	06.05. 2024
Kontakt Referentin Studierendenpartnerschaften außerhalb der EU	Larisa Subašić (larisa.subsic@uni-potsdam.de)

State University of New York at Cortland, (SUNY Cortland) (USA)

Schwerpunktregion	USA
Link Webseite	https://www2.cortland.edu
Vertragstyp	Hochschulpartnerschaft, Studierendenaustauschpartnerschaft
Aktuelle Themenschwerpunkte	Studierenden- u. Mitarbeitendenaustausch, Lehrkooperation (ZeLB)
Vertragsabschluss	02.02. 2024
Kontakt Referentin Studierendenpartnerschaften außerhalb der EU	Larisa Subašić (larisa.subasic@uni-potsdam.de)

Kutaisi International University (KIU), Kutaisi (Georgien)

Schwerpunktregion	
Link Webseite	https://www.kiu.edu.ge/
Vertragstyp	Studierendenaustauschpartnerschaft
Aktuelle Themenschwerpunkte	Studierendenaustausch
Vertragsabschluss	01.04. 2024
Kontakt Referentin Studierendenpartnerschaften außerhalb der EU	Larisa Subašić (larisa.subasic@uni-potsdam.de)

2. Strategische Partnerschaften

Universitätsallianz European Digital UniverCity (EDUC)

Nach fünf Jahren als Leitung der Hochschulallianz an der Universität Potsdam hat Prof. Dr. Florian Schweigert zu Beginn des Jahres sein Amt niedergelegt. Ihm nachfolgend konnte das EDUC-Team Dr. Britta van Kempen, Vizepräsidentin für Lehre, Studium und Europa, in ihrer Mitte willkommen heißen. Sie möchte sich in ihrer neuen Rolle weiterhin dafür einsetzen, „dass die EDUC-Idee in die jeweiligen Partneruniversitäten getragen und dort gelebt wird.“

Ein weiterer Wechsel bestimmte die vergangenen Monate von EDUC: Das Projekt [EDUC-SHARE](#), das Wissenstransfer und Forschungsvernetzung innerhalb der Allianz vorangebracht hat, konnte im Februar erfolgreich abgeschlossen werden. Mit dem Kick-off des neuen [EDUC-WIDE-Projekts](#) beim Steering Committee an der Masaryk Universität in Brno (Tschechien) im März werden die Bemühungen um Forschung und Innovation innerhalb EDUCs weitergeführt. Damit wird nun auch die bisher assoziierte ukrainische Vasyl Stefanyk Precarpathian National University (PNU) ein vollwertiger Partner der Allianz für intensive Kooperation im Forschungsbereich. EDUC-WIDE legt den Fokus darauf, die Grundsätze von Open Science zu festigen, neue Standards für die Bewertung von Forschungsleistungen zu unterstützen, Karrierewege für Forschende zu diversifizieren und die Forschungs- und Innovationskooperationen mit Blick auf die Herausforderungen der grünen und digitalen Transformation, der EU-Missionen und der 17 UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung zu intensivieren. Ganz konkret wird es dafür noch dieses Jahr Ausschreibungen geben, die die Zusammenarbeit von Forschenden der EDUC-Universitäten und die Anbahnung neuer Forschungscooperationen unterstützen.

Neben dem fortlaufenden Ausbau der Angebote für Studierende wie Onlinekurse oder Summer Schools fokussiert sich EDUC zunehmend auf Mitarbeitende aus Technik und Verwaltung: So liefen in den vergangenen Monaten erste Online-Sprachtandems und ein Online-Mentoringprogramm an, die die Palette der Internationalisierungsangebote erweitern und in den kommenden Monaten weiter ergänzen sollen.

Link Information EDUC-WIDE	https://www.uni-potsdam.de/de/educ/informieren/educ/educ-wide
EDUC-SHARE	https://www.uni-potsdam.de/de/educ/informieren/educ-share
Link EDUC Webseite	https://www.uni-potsdam.de/educ/ und https://www.educalliance.eu/
Kontakt EDUC Community Managerin	Luisa Agrofylax (luisa.agrofylax@uni-potsdam.de)

Tel Aviv University (TAU), Tel Aviv (Israel)

Die Ausschreibung für den Postdoc-/Ph.D.-Austausch zwischen der Universität Potsdam und der Tel Aviv University ist mit Frist 28.4.2024 erfolgt. Es sind auf Seiten der TAU mehrere

Bewerbungen für einen Aufenthalt in Potsdam eingegangen. Die Auswahlkommission muss jedoch noch tagen. Wegen der Lage in Israel und Gaza wäre ein Austausch von Potsdam nach Tel Aviv allerdings erst nach Aufhebung der Reisewarnung möglich.

Link Tel Aviv University	https://english.tau.ac.il/
Kontakt	Marita Böhning, Referentin für Internationale Angelegenheiten/YERUN-Koordinatorin (marita.boehning@uni-potsdam.de)

3. Neuigkeiten aus dem Bereich Partnerschaften

Albanien

Besuch des IO an der EPOKA University in Tirana

Im März 2024 besuchten die Leiterin des IO, Dr. Regina Neum-Flux, und Elisabeth Borsdorf aus dem Bereich Internationale Praktika des IO die EPOKA University in Tirana. Diese private englischsprachige und auf internationale Kooperationen ausgerichtete Universität legt einen Schwerpunkt auf die Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen. Zahlreiche Absolvent:innen arbeiten in internationalen Unternehmen, die in Albanien tätig sind. Mit Unterstützung des Rektors, Professor Dr. Ahmet Öztaş, konnten die Besucherinnen Kontakte zu diesen Firmen knüpfen und interessante Praktikumsmöglichkeiten für Potsdamer Studierende verhandeln. Auch die Deutsche Industrie- und Handelsvereinigung Albanien (DIHA) und die Deutsch-Albanische Schule Tirana sagten Unterstützung zu. Die EPOKA Universität selbst bietet sich als Ausgangspunkt für studentische Forschungsarbeiten in den Anrainerstaaten Albaniens an. Damit bietet die Universität Potsdam ein erweitertes Angebot an Auslandsmobilitäten an.

Link EPOKA University	https://epoka.edu.al/
Kontakt	Elisabeth Borsdorf (auslandspraktikum@uni-potsdam.de)

Israel

Besuch der Universität Haifa an der UP

Am 2.5. 2024 haben der Rektor und die Vizepräsidentin der Universität Haifa, Prof. Gur Alroey und Prof. Tally Katz-Gerro, die Universität Potsdam besucht. Der Schwerpunkt des Besuchs lag auf der Eruierung gemeinsamer Forschungsschwerpunkte (hier insbesondere die

Kognitionswissenschaften), gemeinsamer Projekte in der Lehre (Slawistik, Jüdische Studien mit dem Fokus Aschkenasische Studien) sowie auf Mobilitäten im Rahmen der eingeworbenen Erasmus+ Förderung mit Partnerländern. Zudem wurden noch weitere Studiengänge an der UP identifiziert, in denen eine engere Zusammenarbeit denkbar wäre, u.a. „Data Science“, „War and Conflict Studies“ und „Public Management“. An der U Haifa sind ggf. die Studiengänge „Master of Business Administration: Sustainability“ oder die „Holocaust Studies“ für UP-Angehörige von Interesse. Interessierte können sich gern bei Marita Böhning melden. Zudem hat die Uni Haifa ihr Engagement im Bereich der Verankerung von Nachhaltigkeit in den vier Säulen der Universität vorgestellt: Forschung, Lehre, „Impact“ und Infrastruktur.

Link University of Haifa	https://www.haifa.ac.il/?lang=en
Kontakt	Marita Böhning, Referentin für Internationale Angelegenheiten/YERUN-Koordinatorin marita.boehning@uni-potsdam.de

Internationale Studierende

UP erfolgreich im DAAD FIT-Programm zur Unterstützung internationaler Studierender

Die UP hat erfolgreich ein Projekt in der DAAD-Förderlinie „[FIT –Förderung internationaler Talente zur Integration in Studium und Arbeitsmarkt](#)“ eingeworben. Unter der Federführung des Career Service startete im April 2024 das Projekt „GROW.DE“, an dem außerdem das Zessko und das IO beteiligt sind. Das Projekt hat insgesamt eine Laufzeit von vier Jahren (1.4. 2024 bis 31.12. 2028) und ein Fördervolumen von 1.125.000 Euro. Umgesetzt werden drei Module, die sowohl den Studienerfolg internationaler Studierender erhöhen als auch die Berufsvorbereitung und Integration in den Arbeitsmarkt stärken sollen: Modul 1 Peer-to-Peer-Mentoring in Studiengängen, englischsprachige Schreibberatung sowie Rechtsberatung zu aufenthalts- und arbeitsrechtlichen Fragen (Zessko und IO); Modul 2 Maßnahmen zum Einstieg in den Arbeitsmarkt (Online-Beratungstool, Workshops, Einzelberatung) (Career Service); Modul 3 Maßnahmen zur Vernetzung am Brandenburger Arbeitsmarkt (Career Service). Die einzelnen Maßnahmen sollen den Student Life Cycle (Qualifikationspfad) von internationalen Studierenden besonders in englischsprachigen MA-Studiengängen unterstützen, den Studierenden frühzeitig (auch rechtliche) Bleibeperspektiven sowie Einstiege in den regionalen Arbeitsmarkt aufzeigen. Ziel der Maßnahmen ist es, sowohl die Qualität und Abschlussquoten der Studiengänge (hinsichtlich äußerer Rahmenbedingungen) zu verbessern, als auch langfristig Fachkräfte für die Region zu sichern.

Kontakt	Dr. Silke Brodersen, Referentin Internationale Universitätspartnerschaften/Int. Hochschulrankings (silke.brodersen@uni-potsdam.de)
---------	--

IO intern

Katharina Schmitt ist neue Leiterin des IO

Seit dem 01. 05. 2024 ist Katharina Schmitt neue Leiterin des International Office der UP. Sie hat in Bonn Regionalwissenschaften Nordamerika, Geschichte und Kunstgeschichte studiert und arbeitet seit nunmehr 20 Jahren im Bereich Internationalisierung. Berufliche Stationen waren Bonn, Philadelphia, Greifswald und Dresden. Zuletzt leitete sie das International Office an der Universität Greifswald (2013-2018) und die „Stabsstelle Internationalisierung“ sowie den „TU Dresden International Campus“ an der TU Dresden.

Kontakt Leitung IO	Katharina Schmitt (kath.schmitt@uni-potsdam.de)
--------------------	--

IO intern

IO soll zentrale Einrichtung an der UP werden

Zeitgleich mit dem Wechsel der IO Leitung am 01.05. 2024 hat das Präsidium der Universität Potsdam beschlossen, das International Office zum Jahresende 2024 aus dem Dezernat 2 für Studienangelegenheiten herauszulösen und als zentrale Einrichtung aufzustellen. Damit soll der Tatsache Rechnung getragen werden, dass sich die Aufgaben des IO in den letzten Jahren stark verändert haben. War es in der Gründungszeit der UP als Amt für studentische Auslandsmobilitäten gestartet, gehen die Aufgabenbereiche heute wesentlich weiter. Die Integration des europäischen Studienraums und der Aufbau europäischer Allianzen, das starke Anwachsen des Erasmus-Programms, der Umgang mit globalen Krisen und schwierigen Partnerschaften, die Übernahme von Verantwortung für geflüchtete Forscher:innen, der starke Anstieg internationaler Studierender durch die englischsprachigen Studiengänge sind nur einige der Themen, die ein modernes IO bearbeitet. Internationales ist in den letzten zehn Jahren zu einem strategischen Querschnittsthema geworden, das in die gesamte Universität hineinwirkt. Gleichzeitig werden Fragen der Internationalisierung immer stärker von anderen Kontexten wie Nachhaltigkeit, Diversität oder Compliance berührt. Insgesamt soll das IO als zentrale Einrichtung durch die Umstrukturierung eine stärkere Sichtbarkeit innerhalb und

außerhalb der Universität erhalten und zu einem gut vernetzten Kompetenzzentrum für Studierende, Forschende und Verwaltung ausgebaut werden.

Kontakt Leitung IO	Katharina Schmitt (kath.schmitt@uni-potsdam.de)
--------------------	--

IO intern

Neue Seiten „International@Home“

Internationalisierung ist schon lange nicht mehr nur auf klassische Auslandsmobilitäten begrenzt, sondern bestimmt unseren Alltag an der Universität Potsdam „zu Hause“, sei es durch internationale Studierende oder zahlreiche internationale Kolleg:innen in Forschung und Verwaltung. Besonders die europäische Integration (Europäische Hochschulallianz EDUC, YERUN-Netzwerk) hat hier in letzter Zeit neue Maßstäbe gesetzt, aber auch zahlreiche internationale Krisen und das Engagement für geflüchtete Forschende (Scholars at Risk, Refugee Teacher Programm u.a.) haben die internationale Perspektive erweitert und „nach Hause“ in den Alltag gebracht. Nicht zuletzt haben virtuelle Lehr- und Austauschformate neue Möglichkeiten der Begegnung geschaffen. Die neuen Seiten des IO „International@Home“ wollen diese Internationalität und Diversität ins Bewusstsein rücken und für die facettenreiche Internationalität unseres Campuslebens begeistern. Die Seiten stellen Aktivitäten, Aktionen und Projekte vor, die eine internationale und interkulturelle Dimension vor Ort in Forschung, Lehre, Studienalltag und Verwaltung einbeziehen. „International@Home“ richtet sich an alle, die sich für interkulturelle Kompetenzen und internationale Diversität interessieren und diese auch zu Hause leben wollen.

Link Webseiten „International@Home“	https://www.uni-potsdam.de/de/international/international-at-home/uebersicht
Kontakt	Iris Dupont-Nivet (iris.dupont-nivet@uni-potsdam.de)

Links und Termine

Übersicht Partnerschaften:

<https://www.uni-potsdam.de/de/international/profil/partnerschaften>

Übersicht der universitätsinternen Förderinstrumente:

<https://www.uni-potsdam.de/de/foerderung/6-international>

Aktuelle Termine:

Save the Date: International Week 5.-9. November (online)

Aktuelle Ausschreibungen:

Aktuelle DAAD Förderprogramme (diverse Fristen bis 12. August)

<https://www.uni-potsdam.de/de/international/profil/ausschreibungen/externe-foerderlinien>

DAAD PRIME Postdoc Ausschreibung (Frist 30. August):

Bewerben können sich überdurchschnittlich qualifizierte internationale wie auch deutsche Postdocs aller Fakultäten, die ihre langfristige berufliche Karriere in Deutschland sehen. Auch für die gastgebende Universität ist das Programm interessant, da sie gute Postdocs gewinnen und durch sie neue Kontakte zu internationalen Partnern aufbauen können.

<https://www.daad.de/en/studying-in-germany/scholarships/daad-funding-programmes/prime/prime-host-institutions/>

MSCA4Ukraine: die EU finanziert noch einmal 50 Stipendien für geflüchtete Forscher:innen aus der Ukraine (Frist 5.August-5 September)

<https://sareurope.eu/msca4ukraine/information-for-applicants/>

Termine für wiederkehrende Ausschreibungen:

UP-Förderlinie: Kooperationsförderung Forschung und Lehre KoUP (Frist: jährlich 15. Januar)

<https://www.uni-potsdam.de/de/international/profil/ausschreibungen/up-interne-foerderlinien/koup>

Weitere Details sowie Termine externer Forschungsförderer entnehmen Sie bitte der Seite [Internationale Ausschreibungen](#).

English version

International Office Newsletter International Partnerships (1/2024)

The International Office publishes the Partnerships Newsletter twice a year – once in the winter semester and once in the summer semester – to provide information about new university partnerships as well as important developments in our existing partnerships and priority countries.

Table of contents:

1) New Partnerships (November 2023 - June 2024):	
EPOKA University, Tirana (Albania)	p. 11
ITESO, Universidad Jesuita de Guadalajara (Mexico)	p. 11
State University of New York at Cortland, (SUNY Cortland), Cortland (USA)	p.11
Kutaisi International University, Kutaisi (Georgia)	p.12
2) Strategic Partnerships	
University Alliance European Digital UniverCity (EDUC)	p. 12
Tel Aviv University (TAU)	p. 13
3) News from the Field of Partnerships/Internationalization	
Visit to EPOKA University Tirana	p. 14
Visit of U Haifa at the UP	p. 14
UP Successful in DAAD-FIT Program for International Students	p. 15
Katharina Schmitt is New Head of the IO	p. 15
IO to Become Central Institution of the UP	p. 16
New Websites International@Home	p. 16
Links and Important Dates	p. 17

1) New Partnerships (November 2023 - June 2024):

EPOKA University, Tirana (Albania)

Priority Region	
Link Website	https://epoka.edu.al/
Contract Type	Memorandum of Understanding
Current Thematic Focuses	Internships for Potsdam students
Conclusion of Contract	November 24, 2023
Contact Regional Advisor	Katharina Schmitt, International Office (kath.schmitt@uni-potsdam.de)

ITESO, Universidad Jesuita de Guadalajara (Mexico)

Priority Region	
Link Website	https://www.iteso.mx/en/
Contract Type	Student exchange partnership
Current Thematic Focuses	Student exchange
Conclusion of Contract	May 6, 2024
Contact Advisor for University Partnerships outside Europe	Larisa Subašić (larisa.subsic@uni-potsdam.de)

State University of New York at Cortland, (SUNY Cortland), Cortland (USA)

Priority Region	USA
Link Website	https://www2.cortland.edu
Contract Type	University partnership, student exchange partnership
Current Thematic Focuses	Student and employee mobility, teaching cooperation (ZeLB)
Conclusion of Contract	February 2, 2024
Contact Advisor for University Partnerships outside Europe	Larisa Subašić (larisa.subasic@uni-potsdam.de)

Kutaisi International University (KIU), Kutaisi (Georgia)

Priority Region	
Link Website	https://www.kiu.edu.ge/
Contract Type	Student exchange partnership
Current Thematic Focuses	Student Exchange
Conclusion of Contract	April 1, 2024
Contact Advisor for University Partnerships outside Europe	Larisa Subašić (larisa.subasic@uni-potsdam.de)

2) Strategic Partnerships

University Alliance European Digital UniverCity (EDUC)

After five years as head of the University Alliance at the University of Potsdam, Prof. Dr. Florian Schweigert left office at the beginning of the year. Succeeding him, the EDUC team welcomed Dr. Britta van Kempen, Vice President for Teaching, Studies, and Europe. In her new role, she wants to ensure “that the idea of EDUC is introduced into the respective partner universities and put into practice there.” Another change has characterized the past few months of EDUC: The project [EDUC-SHARE](#), which promoted knowledge transfer and research networking within the alliance, was successfully completed in February. With the kick-off of the new [EDUC-WIDE project](#) during the Steering Committee meeting at Masaryk University in Brno (Czech Republic)

in March, efforts to promote research and innovation within EDUC are to continue. In this context, the Ukrainian Vasyl Stefanyk Precarpathian National University (PNU), which previously held “associated” status, will now also become a fully-fledged partner of the alliance for intensive cooperation in the field of research. EDUC-WIDE focuses on consolidating the principles of Open Science, supporting new standards for the evaluation of research performance, diversifying career paths for researchers, and intensifying research and innovation cooperation with a view to the challenges of the green and digital transformation, the EU missions, and the 17 UN Sustainable Development Goals. In concrete terms, there will be calls for proposals this year to support collaboration between researchers from EDUC universities and the initiation of new research collaborations.

In addition to the ongoing expansion of offers for students such as online courses or summer schools, EDUC is focusing more and more on employees in administrative and technical services: In recent months, the first online language tandems and an online mentoring program have been launched, which will expand the range of internationalization offerings and will be added to even further in the coming months.

Link information EDUC-WIDE	https://www.uni-potsdam.de/de/educ/informieren/educ/educ-wide
EDUC-SHARE	https://www.uni-potsdam.de/de/educ/informieren/educ-share
Link EDUC Website	https://www.uni-potsdam.de/en/educ/ and https://www.educalliance.eu/
Contact EDUC Community Manager	Luisa Agrofylax (luisa.agrofylax@uni-potsdam.de)

Tel Aviv University (TAU), Tel Aviv (Israel)

The call for applications for the postdoc/Ph.D. exchange between the University of Potsdam and Tel Aviv University has been issued with a deadline of April 28, 2024. TAU has received several applications for a stay in Potsdam. However, the selection committee has yet to meet. However, due to the situation in Israel and Gaza, an exchange from Potsdam to Tel Aviv would only be possible once the travel warning has been lifted.

Link Tel Aviv University	https://english.tau.ac.il/
Contact	Marita Böhning, International Affairs Officer/YERUN Coordinator (marita.boehning@uni-potsdam.de)

3) News from the Field of Partnerships

Albania

Visit of the IO to EPOKA University Tirana

In March 2024, the head of the IO, Dr. Regina Neum-Flux, and Elisabeth Borsdorf from the IO's International Internships unit visited EPOKA University in Tirana. This private English-language university, which is geared towards international cooperation, focuses on collaboration with businesses. Many graduates work in international companies that are also operating in Albania. With the support of the Rector, Professor Dr. Ahmet Öztaş, the visitors were able to establish contacts with these companies and negotiate interesting internship opportunities for Potsdam students. The German Industry and Commerce Association of Albania (DIHA) and the German-Albanian School in Tirana also pledged their support. EPOKA University is an ideal starting point for student research projects in Albania's neighboring countries. The University of Potsdam has thus further extended its range of international mobility programs.

Link EPOKA University	https://epoka.edu.al/
Contact	Elisabeth Borsdorf (auslandspraktikum@uni-potsdam.de)

Israel

Visit of the University of Haifa at the UP

On May 2, 2024, the Rector and Vice President of the University of Haifa, Prof. Gur Alroey and Prof. Tally Katz-Gerro, visited the University of Potsdam. The focus of the visit was on identifying joint research priorities (in particular cognitive sciences), joint teaching projects (Slavic studies, Jewish studies with a focus on Ashkenazi studies), and mobility as part of the acquired Erasmus+ funding with partner countries. In addition, other degree programs at the UP were identified in which closer cooperation would be conceivable, including "Data Science," "War and Conflict Studies," and "Public Management". At Haifa University, the "Master of Business Administration: Sustainability" or "Holocaust Studies" programs may be of interest to UP students. Interested parties are welcome to contact Marita Böhning. The University of Haifa also presented its commitment to embedding sustainability in the four pillars of the university: Research, teaching, impact, and infrastructure.

Link University of Haifa	https://www.haifa.ac.il/?lang=en
Contact	Marita Böhning, International Affairs Officer/YERUN Coordinator marita.boehning@uni-potsdam.de

International Students

UP Successful in DAAD FIT Program to Support International Students

The UP has successfully participated in the DAAD funding line "FIT - Promoting Academic Success and Labor Market Integration of International Talents". The "GROW.DE" project was launched in April 2024 under the leadership of the Career Service, with the involvement of Zessko and the IO. The project has a total duration of four years (April 1, 2024 to December 31, 2028) and a funding volume of EUR 1,125,000. Three modules are being implemented to increase academic success among international students and to strengthen career preparation and integration into the labor market: Module 1 Peer-to-peer mentoring in degree programs, English-language writing assistance, and legal advice on residence and employment law issues (Zessko and IO); Module 2 Measures for the entry into the job market (online advice tool, workshops, individual advice) (Career Service); Module 3 Measures for networking on Brandenburg's job market (Career Service). The individual measures are intended to support the student life cycle (qualification journey) of international students, especially in English-language MA programs, and to show students prospects for staying and entry into the regional job market (including legal issues) at an early point in their journey. The aim of these measures is to improve both the quality and completion rates of degree programs (by improving the external framework conditions) and to secure skilled workers for the region in the long term.

Contact	Dr. Silke Brodersen, International University Partnerships/International University Rankings silke.brodersen@uni-potsdam-de
---------	--

IO internal

Katharina Schmitt is New Head of the IO

Katharina Schmitt has been the new head of the International Office at the UP since May 1, 2024. She studied North American regional studies, history, and art history in Bonn and has

been working in the field of internationalization for 20 years now. She has worked in Bonn, Philadelphia, Greifswald, and Dresden. Before joining the UP, she headed the International Office at the University of Greifswald (2013-2018) and the departments "Strategy and Internationalization" and "TU Dresden International Campus" at TU Dresden.

Contact Head of IO	Katharina Schmitt (kath.schmitt@uni-potsdam.de)
--------------------	--

IO internal

IO to Become Central Institution of the UP

Coinciding with the change in IO management on May 1, 2024, the Executive Board of the University of Potsdam decided to split off the International Office from Division 2 for Student Affairs at the end of 2024 and set it up as a separate central institution. This is due to the fact that the tasks of the IO have changed considerably in recent years. While it started out as an office for international student mobility when the UP was founded, its remit now extends much further. The integration of the European higher education area and the development of European alliances, the strong growth of the Erasmus program, dealing with global crises and difficult partnerships, taking responsibility for refugee researchers, and the strong increase in international students through English-language degree programs are just some of the topics that a modern IO deals with. Over the past ten years, international affairs has become a strategic cross-cutting issue that affects the entire university. At the same time, issues of internationalization are increasingly affected by other contexts such as sustainability, diversity, and compliance. Overall, the restructuring into a central institution is intended to give the IO greater visibility within and outside the university and to develop it into a competence center for students, researchers, and administration with an excellent network of partners.

Contact Head of IO	Katharina Schmitt (kath.schmitt@uni-potsdam.de)
--------------------	--

IO internal

New Websites “International@Home”

Internationalization is no longer limited to the traditional mobility abroad, but is now part of our everyday life at the University of Potsdam "at home", be it thanks to international students or our numerous international colleagues in research and administration. European integration

in particular (European University Alliance EDUC, YERUN network) has recently set new standards in this regard, but numerous international crises and the commitment to refugee researchers (Scholars at Risk, Refugee Teacher Program, etc.) have also broadened the international perspective and brought it "home" to university life. Last but not least, virtual teaching and exchange formats have created new opportunities for encounters. The new websites of the IO "International@Home" aim to raise awareness of this internationality and diversity and inspire enthusiasm for the multifaceted internationality of our campus life. The websites present activities, campaigns, and projects that incorporate an international and intercultural dimension into research, teaching, everyday student life, and administration. "International@Home" is aimed at anyone who is interested in intercultural skills and international diversity and wants to emphasize these at home.

Link to "International@Home" websites	https://www.uni-potsdam.de/de/international/international-at-home/uebersicht
Contact	Iris Dupont-Nivet (iris.dupont-nivet@uni-potsdam.de)

Links and Important Dates

Overview partnerships:

<https://www.uni-potsdam.de/en/international/profile/partnerships>

Overview of internal university funding instruments:

<https://www.uni-potsdam.de/de/foerderung/6-international>

Upcoming events: Save the Date: International Week November 5-9 (online)

Current Calls for Proposals:

DAAD Central Call for Application (various deadlines until August 12)

<https://www.uni-potsdam.de/en/international/profile/international-calls/external-funding-lines>

DAAD PRIME Postdoc Call (deadline August 30)

Applications are open to above-average qualified international and German postdocs from all faculties who see their long-term professional career in Germany. The program is also of interest to the host university, as it can attract good postdocs and establish new contacts with international partners through them.

<https://www.daad.de/en/studying-in-germany/scholarships/daad-funding-programmes/prime/prime-host-institutions/>

MSCA4Ukraine for researchers displaced from Ukraine: EU funds another 50 scholarships for refugee researchers from Ukraine (deadline August 5 – September 5)

<https://sareurope.eu/msca4ukraine/information-for-applicants/>

Deadlines for recurring calls:

UP Funding Line: Funding for cooperative research, KoUP (deadline: January 15 each year)

<https://www.uni-potsdam.de/en/international/profile/international-calls/up-funding-lines/koup>

For further details and deadlines of external research funding providers, please refer to [International Calls for Proposals](#).